

# Eine Frage der Unternehmerinnen-DNA

Anne Herklotz verwirklicht als Nachfolgerin ihre Leidenschaft für Mode

Für die einen ist der Sprung in die Selbständigkeit ein riesiges Wagnis und kommt einer beruflichen Revolution gleich. Für andere erscheint es das normalste der Welt. Anne Herklotz ist so eine, der die Selbständigkeit in die Wiege gelegt wurde: „Meine Familie ist eine Familie aus Selbständigen, allerdings väterlicherseits und leider nur Männer. Wir sind zuhause vier Kinder, vier Mädchen, und ich bin sehr glücklich, dass inzwischen alle vier selbständig sind.“

Und so verfolgt Anne Herklotz mit ihrer Nachfolge gleich mehrere Missionen. Eine davon ist es, andere Frauen zu ermutigen, den Schritt in die Selbständigkeit zu gehen: „Diese Selbstverwirklichung ist so wichtig und ich finde, jede Frau sollte ein bisschen Mut haben, wenn sie eine Leidenschaft hat, und den Weg in die Selbständigkeit gehen.“ Und gerade die Übernahme bietet Frauen die Chance auf Selbstverwirklichung als Unternehmerin, auch wenn sie zunächst nicht für eine bestimmte Leidenschaft entflammt sind, jedoch über unternehmerische Eigenschaften wie Kommunikationsfähigkeit, Kreativität, Flexibilität und / oder Organisationstalent verfügen.

Vor allem möchte die Modeliebhaberin aber ihr Faible für schöne Kleidung ausleben: „Die Mode ist einfach ein spannendes Karussell, das sich immer dreht und neu ist. Man kann sich darüber verwirklichen und es ist nie langweilig mit immer neuen Farben, Stoffen und Schnitten.“

### Das Bauchgefühl sagte sofort „Ja!“

Vor diesem Hintergrund musste Anne Herklotz nicht lange nachdenken, als ihre Vorgängerin ihr die geräumige Boutique in der 1a Lage von Bonn zur Übernahme anbot. Zu diesem Zeitpunkt arbeitete die gelernte Fotografin und Bekleidungstechnikerin schon fünf Jahre in dem Geschäft. „Mein Bauchgefühl hat sofort „Ja“ gesagt. Aber ich habe auch einen Businessplan erstellt und einen KfW-Kredit beantragt.“ Das sind meist geförderte Darlehen über die Kreditanstalt für Wiederaufbau.

Seit 2010 befindet sich der Concept Store le SHOP „in der schönsten Einkaufsstraße von Bonn“, wie sie selbst sagt. Kundinnen finden hier mit Liebe ausgewählte Kleidungsstücke und Accessoires ihrer Lieblingsdesigner. Als die Banken 2015 grünes Licht für die Übernahme gaben, begann für die junge Mutter eine intensive Zeit.

Denn sie hatte ganz eigene Pläne für das gut eingeführte Geschäft: „Ich wollte hier ja meine eigene DNA hinterlassen. Gleichzeitig war meine Tochter erst ein Jahr alt. Diese Zeit war wohl die größte Herausforderung.“ So startete sie mit einer gründlichen Renovierung und änderte auch das Sortiment,



#### Best Practice Nachfolgerin

Unternehmen	le SHOP Bonn
Nachfolgerin	Anne Herklotz
Branche	Einzelhandel
Übernahme	2015
Beschäftigte	5

[www.leshop-bonn.de](http://www.leshop-bonn.de)

um sich mit neuen Labels und einer konzeptionellen Mischung mit nicht textilen Waren breiter aufzustellen und den Wünschen der Kundschaft gerechter zu werden.

---

*„Klar ist es immer viel zu organisieren, besonders jetzt mit zwei Kindern. Aber ich fühle mich frei in meinem Job und meinem Tun und das ist das schönste daran, Unternehmerin zu sein.“ Anne Herklotz*

---

## Freiheit und Herausforderungen als Unternehmerin

Die größte Hürde sollte dann aber Jahre später mit der Corona-Pandemie kommen. Noch heute treibt ihr die Erinnerung an all den Stress, die Unsicherheiten und die vielen Ängste, die Tränen in die Augen. Kurzerhand baute sie damals einen Online-Shop auf. Sie lebte quasi in ihren Geschäftsräumen, die in dieser Zeit eher einer Lagerhalle als einem Ladenlokal glichen. Hier verbrachte sie viel Zeit mit ihren Kindern, um die Waren zu fotografieren, in den Shop einzustellen und Bestellungen abzuwickeln.

Glück hatte sie, als das ZDF auf sie zukam, um mit ihr eine Reportage über Unternehmen in der Pandemie zu senden. Das brachte ihr einen hohen Bekanntheitsgrad, um das Geschäft schließlich gut durch diese schwierige Zeit zu bringen.

Heute hat sich die Boutique als feste Größe unter den Bonner Geschäftsleuten im Einzelhandel etabliert und läuft wieder richtig gut. Nun beschäftigt die Unternehmerin eine neue Sorge, nämlich die Frage, wie sie gutes Personal findet: „Ich hätte nicht gedacht, dass die Personaldecke so eine große Herausforderung ist. Denn die Kundinnen und Kunden erwarten ja, dass meine Leute genauso ticken wie ich.“ So lebt Anne Herklotz heute ein typisches Unternehmerinnen-Leben, mit all den Fragen und Sorgen, die eine Selbständigkeit begleiten. Vor allem aber genießt sie die große Freiheit. Denn neben dem Wunsch zu gestalten ist auch das Streben nach Unabhängigkeit in ihrer DNA als Unternehmerin fest verankert.

## Portrait Anne Herklotz im Web